ETH zürich

Referate

Es gilt das gesprochene Wort

Verleihung der Ehrendoktorwürde 2016

Laudatio für Max Meyer

Zürich, 19. November 2016

Stahl ist ein ideales Material um grosse Zugkräfte aufzunehmen, Beton hingegen eignet sich eher für Druckkräfte. Wenn wir nun beispielsweise Brücken so konstruieren dass der Beton den Druck und der Stahl den Zug aufnimmt und zudem der Stahl zusätzlich gespannt wird, um weiteren Beton zu überdrücken, sprechen wir von Vorspannung. Der Siegeszug dieser Technologie begann nach dem 2. Weltkrieg und hält bis heute an. Ingenieure aus der Schweiz haben wesentlich zu ihrer Entwicklung und Verbreitung beigetragen.

Max Meyer ist seit seinem Diplomabschluss an der ETH Zürich Ende 1982 bei der VSL International AG tätig, einer der weltweit führenden Firmen im Bereich der Vorspanntechnik. Er trat als Projektingenieur am Hauptsitz in Bern ein, arbeitete dann als Projektleiter in den VSL-Niederlassungen in Thailand und Singapur, bevor er zum technischen Direktor der VSL-Niederlassungen in Asien und Australien ernannt wurde. Seit 2012 ist er technischer Direktor der weltweit tätigen VSL-Gruppe.

Max Meyers Haupttätigkeit betrifft den Bau von Grossbrücken aus Spannbeton. Daneben hat er auch beim Bau von grossen Behältern und Unterwassertunnels sowie im Bereich der Hebetechnik sein herausragendes Wissen und Können unter Beweis gestellt.

Er befasste sich mit grossen Durchlaufträger- und Schrägkabelbrücken , den dazugehörigen Bauverfahren und allen Arten von Vorspanntechniken. In seinen Projektumsetzungen hat Max Meyer die Bauverfahren und den konzeptionellen Entwurf laufend weiterentwickelt.

Seine Beiträge zur Weiterentwicklung der Bauverfahren von grossen Spannbetonbrücken waren und sind wegweisend, sein Ideenreichtum und seine Tatkraft als Ingenieur beeindruckend. Neben seinem durch reiche Erfahrung geschärften Beurteilungsvermögen zeichnet Max Meyer seine ausgeprägte Fähigkeit aus, komplexe statisch-konstruktive und ausführungstechnische Erwägungen zu kombinieren.
Max Meyer prägt mit seinen Arbeiten ein Kerngebiet des Bauingenieurwesens mit grosser Sichtbarkeit. Indem ihm die ETH Zürich die Ehrendoktorwürde verleiht, zeichnet sie einen im persönlichen

Umgang äusserst bescheidenen Alumnus aus, der sich in seinem Fachgebiet weltweit einen hervorragenden Ruf erworben hat.

Lieber Max, das Departement Bau, Umwelt und Geomatik freut sich mit dir über diese Ehrung..

Die Laudatio hielt der Vorsteher des Departements Bau, Umwelt und Geomatik Prof. Dr. Thomas Vogel